

Mehr als 20.000 Militärangehörige wurden im vergangenen Jahr in den medizinischen Einrichtungen des Verteidigungsministeriums rehabilitiert

23.05.2024

Die stellvertretende Verteidigungsministerin Kalmykova sagte, dass im vergangenen Jahr über 20.000 Soldaten in den medizinischen Einrichtungen des Verteidigungsministeriums der Ukraine rehabilitiert wurden

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [öffentlich-rechtlichen Senders Suspilne](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die stellvertretende Verteidigungsministerin Kalmykova sagte, dass im vergangenen Jahr über 20.000 Soldaten in den medizinischen Einrichtungen des Verteidigungsministeriums der Ukraine rehabilitiert wurden

Im Jahr 2023 wurden mehr als 20.000 Soldaten der ukrainischen Streitkräfte in den Gesundheitseinrichtungen des Verteidigungsministeriums der Ukraine rehabilitiert.

Nataliia Kalmykova, stellvertretende Verteidigungsministerin für soziale Entwicklung, sagte dies während eines Rundtischgesprächs zum Thema „Erfolge und Herausforderungen der Rehabilitation von Soldaten in der Ukraine Suche nach Lösungen“.

Nach Angaben der Beamtin sind bis heute insgesamt 2.600 Rehabilitationsbetten in den medizinischen Einrichtungen des Verteidigungsministeriums aufgestellt worden.

„Im vergangenen Jahr wurden mehr als 20.000 Soldaten ausschließlich in unseren Gesundheitseinrichtungen rehabilitiert, denn wir behandeln nur Soldaten“, fügte Kalmykova hinzu.

Ende April dieses Jahres hat das Gesundheitsministerium die ersten sechs klinischen Protokolle einer Reihe von medizinischen Versorgungsstandards im Bereich der Kampftraumata genehmigt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 172

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.